

FUTURISMUS AM BERG

Weitere Informationen
www.velux.at
www.refugedugouter.fr

150 Tonnen Holz auf 3.855 Metern Höhe – Europas höchste Baustelle ist fertig gestellt: Das Refuge du Goûter – ein Refugium für Kletterer am Weg zur Spitze des Mont Blanc. Nach den Entwürfen der Architekturbüros Groupe H, Paris und Décalage Architecture, Chamonix sowie des Holzbauingenieurs Thomas Büchi, Paris, wurde die futuristisch anmutende Berghütte, die einen im wahrsten Wortsinn atemberaubenden Rundblick bietet, nach fünf Jahren Planung und drei Jahren Bauzeit im August 2012 eröffnet. Den Auftrag, die Berghütte unterhalb des Montblanc-Gipfels mit Dachfenstern auszustatten, die allen Klima- und Wetterbedingungen in 3.855 Metern Höhe standhalten, erhielt der Dachflächenfensterhersteller Velux.

Architekt Hervé Dessimoz plante 55 Dachfenster mit einer speziell für dieses Projekt angefertigten Dreifachverglasung mit einer zusätzlichen 8 mm starken Glasschicht als Klimaschutz ein. Die Scheiben wurden per Helikopter zur Baustelle geflogen, wo sie eine Woche gelagert wurden, um sich dem atmosphärischen Druck in dieser extremen Höhe anpassen zu können. Erst nach Fertigstellung der Holzkonstruktion wurden dann die 55 Scheiben in die Fenster eingebaut.

Das ovale, vierstöckige Bauwerk wurde in Holz-Leichtbauweise konstruiert und steht nur zur Hälfte auf festem Grund; die andere Hälfte ruht auf Stahlstützen und verleiht dem Gebäude somit eine gewisse Leichtigkeit. Zudem ist das „Refuge du Goûter“ dank Solarenergie und Schmelzwassergewinnung fast komplett energieautark. Über die Dachflächenfenster wird nicht nur für die Belichtung gesorgt, sondern auch für die im Winter so wichtigen passiven solaren Gewinne. So kann in modernen Berghütten die Balance zwischen wachsenden Komfortansprüchen und Energiesparmaßnahmen gehalten werden. Das neu erbaute „Refuge du Goûter“ bietet heute Platz für 120 Übernachtungsgäste sowie 60 Tagesgäste.

© Alaverticale



Refuge du Goûter, Planung: Groupe H, Décalage Architecture, Thomas Büchi.

Fakten:

- 150 Tonnen Holz für die Brettschichtholz-Konstruktion
- 55 Velux-Dachfenster dreifachverglast, mit zusätzlicher 8 mm Glasschicht
- 97m² Photovoltaikanlage
- 54 m² Solarthermiepaneele in der ovalen Gebäudehülle
- Gesamtbruttokosten € 7,3 Mio.